

„Berliner Tageblatt“

erschienen täglich mit Ausnahme des Sonntags, an welchem es nur in einer Belegausgabe ausgegeben wird. Man abonniert auswärts Berlin bei allen Buchhandlungen des Reichs...



Abonnements-Preis

Für das „Berliner Tageblatt“ und „Sonntags-Ausgabe“, sowie das illustrierte „L.M.“, die illustrierte „Sonntags-Ausgabe“ „L.M.“, die „L.M.“-Beilage...

Berliner Tageblatt

Nummer 207.

Berlin, Sonntag, den 24. April 1904.

XXXIII. Jahrgang.

Hierzu die illustrierte Halbwochen-Chronik „Der Welt-Spiegel“ Nr. 33.

Politische Wochenschau.

Von Arthur Levysohn.

Selten noch ist das Wort eines bekannten Parlamentarier-Philosophen: „Es geht etwas vor, man weiß nur nicht, was für eine Weltung gelangt, wie in diesen Zeitläuften.“

Es ist nicht anzunehmen, daß von der Leistung unserer auswärtigen Beziehungen die heraufzubrechende Gefahr unbemerkt gelassen sei. Wenn es auch der Wahrheit entspricht, daß direkte deutsche Interessen durch das Ultimatum in England...

Diese Wiederannäherung mag dem französischen Minister des Auswärtigen durch die Tatsache erleichtert worden sein, daß die russische Politik in Japan eine unvollständige war.

Dah diese Demonstrationen nicht als eine Stärkung des Dreimächtebündnisses anzusehen sind, wird man trotz des jüngsten Reapler Kontaktwechsels zwischen Kaiser Wilhelms und König Viktor Emanuel III. sich nicht verhehlen dürfen.

lands sich ein politischer Groß hinausgeschleift hat, der zuerst durch die berühmte Depesche unter Kaiser an Präsident Kruger beim Jameson-Uberfall gewirkt und durch den Burenenthusiasmus des deutschen Volkes genährt wurde...

Während die Republik Arm in Arm mit dem verbündeten Jarenreich marschierte, blieb sie durch diese Unterfassung in der feinen Benutzung ihrer Kräfte gegen Deutschland teilhaftig.

Schon jetzt machen sich Eindrücke bemerkbar, die eine Vermittlung in dem Kriege zwischen Japan und England durch englische Diplomatenkunst ins Auge fallen.

Graf Balow wird daher als seine geistige Kraft aufzubringen müssen, um zu verhindern, daß das deutsche Reich in seiner viel gefährlichen Neutralität in die Lage versetzt werde, in die Preußen im Jahre 1865 während der Periode...

Das ist für den Kaiser um so bedauerlicher, weil es ihm nicht gelungen ist, eine eigentliche Allianz-Partei in der Volksweltung um sich zu scharen.

widerspenstige Parlament vor Kaiser gebracht. Er durfte glauben, daß einer gedrückten, Forderung der Weidliche kein ernstliches Hindernis mehr im Wege stehe.

„In der gestrigen Reichstags-Sitzung nahm zunächst der Kriegsminister v. Sinen das Wort, um die agrarischen Wünsche über den Ankauf der östpreussischen Weiden für Landwirtschaf zu diskutieren.“

„Aus dem Abgeordnetenhaus. Die gestrige Sitzung bot ein recht verworrenes Bild. Das lag an der Tagesordnung. Erst wurde der Rest der zweiten Etatsberatung erledigt.“